

Merkblatt zur Erhebung von personenbezogenen Daten
 (Informationspflicht nach Art. 13 DS-GVO)

<u>Verfahren:</u>	Durchführung des Artenschutzes (Schutz von Exemplaren wildlebender Tier- und Pflanzenarten)
--------------------------	---

1. Verantwortlicher

Kreis Heinsberg Der Landrat Valkenburger Straße 45 52525 Heinsberg			
<u>Verantwortliche Organisationseinheit</u>		<u>Stellvertretung</u>	
Amt:	Amt für Umwelt und Verkehrsplanung	Amt:	Amt für Umwelt und Verkehrsplanung
Sachgebiet:	Natur und Landschaft	Sachgebiet:	Natur und Landschaft
Name:	Herr Dismon	Name:	Frau Roemer
Telefon:	02452/13-6142	Telefon:	02452/13-6118
Fax:	02452/13-6195	Fax:	02452/13-6195
E-Mail:	norbert.dismon@kreis-heinsberg.de	E-Mail:	silke.roemer@kreis-heinsberg.de

2. Kontaktdaten der Datenschutzbeauftragten

Datenschutzbeauftragte des Kreises Heinsberg Valkenburger Straße 45 52525 Heinsberg	Tel. 02452/13-0 E-Mail: info.datenschutz@kreis-heinsberg.de
---	--

3. Zweck und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt zu folgenden Zwecken:	Im Rahmen von Verfahren zur Durchführung des Artenschutzes (Schutz von Exemplaren wildlebender Tier und Pflanzenarten) , z.B. Entscheidung über <ul style="list-style-type: none"> - Vorlagebescheinigung über die Ausfuhr/Wiedereinfuhr, Vermarktungsbescheinigung, Transportbescheinigung (Art. 10 i. V. m. Art. 5, 8, 9 EG VO Nr. 338/97 und Art. 47, 48, 49 EG VO Nr. 865/2006) - Genehmigung zum gewerbsmäßigen Entnehmen, Be- oder Verarbeiten wild lebender Pflanzen (§ 39 Abs. 4 BNatSchG)
--	--

	<ul style="list-style-type: none"> - Genehmigung zur Ausbringung von Pflanzen gebietsfremder Arten in der freien Natur und Tieren, - Genehmigung zur Errichtung, Erweiterung, wesentliche Änderung oder zum Betrieb von Zoos (§ 42 Abs. 1 - 3 BNatSchG) - Genehmigung zur Errichtung, Erweiterung, wesentliche Änderung oder zum Betrieb von Tiergehegen (§ 56 Abs. 1 LNatSchG NRW) - Anzeigepflichten für die Haltung von Wirbeltieren gem. § 7 BArtSchV (Meldung des Haltungsbeginns, Bestandsveränderung sowie Kennzeichnung der Tiere) sowie Nachweispflicht für die Besitzberechtigung gem. § 46 BNatSchG (Herkunftsnachweis) - Ausnahme von Verboten und von den Besitz- und Vermarktungsverboten (§ 45 Abs. 7 i. V. m. § 44 Abs. 1 + 2 BNatSchG) - Beschlagnahme und Einziehung (§ 47 S. 1, § 51 BNatSchG) - Befreiung von den Verboten des § 44 BNatSchG (z. B. Maßnahmen an einem Hornissen- oder Hummelnest) (§ 67 Abs. 2 BNatSchG) - Ausnahmen nach der BArtSchV: <ul style="list-style-type: none"> - für die Entnahme von Pilzen und Weinbergschnecken (§ 2 Abs. 1 + 2 BArtSchV) - für verbotene Handlungen, Verfahren, Geräte (§ 4 Abs. 3 BArtSchV) - von der Buchführungspflicht (§ 6 Abs. 1 S. 4 BArtSchV) - für zoologische Einrichtungen (§ 7 Abs. 3 S. 2 BArtSchV) - von der Kennzeichnungspflicht (§ 13 Abs. 1 S. 4 + 5, § 14 BArtSchV)
<p>Die Verarbeitung erfolgt auf Grund der folgenden wesentlichen Rechtsgrundlagen:</p>	<p>Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. e) DS-GVO i. V. m. den o. a. spezialgesetzlichen Regelungen (insbesondere Bundesnaturschutz-gesetz - BNatSchG, Landesnaturschutzgesetz - LNatSchG NRW, Bundesartenschutzverordnung – BArtSchV, Verordnungen (EG) Nr. 338/97 und 865/2006) über den Schutz von Exemplaren wild-lebender Tier- und Pflanzenarten durch Überwachung des Handels</p>

4. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden an folgende Empfänger bzw. Kategorien von Empfängern weitergegeben:

Fachstellen, die an der Bearbeitung Ihres Antrags mitzuwirken haben (andere Artenschutzbehörden, Bezirksregierung Köln, Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Natur und Verbraucherschutz, Bundesamt für Naturschutz, Naturschutzstation, Zollbehörden, Polizei, Staats-anwaltschaft, Amtsgerichte, Forst, Landwirtschafts-kammer, Naturschutzverbände, div. Fachabteilungen des Kreises, betroffene und berechnigte Dritte im Rahmen der Verfahrensbeitilgung)

5. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Die konkrete Speicherdauer kann zum jetzigen Zeitpunkt nicht angegeben werden. Die Daten werden so lange gespeichert, wie dies unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen für die Aufgabenerfüllung erforderlich ist.

6. Rechte der Betroffenen im Rahmen der Verarbeitung

Die nachfolgenden Rechte bestehen nur nach den jeweiligen gesetzlichen Voraussetzungen und können im Einzelfall durch andere gesetzliche Regelungen eingeschränkt oder ausgeschlossen sein:

- Recht auf Auskunft (Art. 15 DS-GVO)
- Recht auf Berichtigung und Vervollständigung (Art. 16 DS-GVO)
- Recht auf Löschung (Art. 17 DS-GVO)
- Recht auf Einschränkung (Art. 18 DS-GVO)
- Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung, wenn die gesetzlichen Voraussetzungen dafür vorliegen (Art. 21 DS-GVO)
- Recht auf Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde (Art. 77 DS-GVO)

7. Pflicht zur Bereitstellung von Daten

Die Bereitstellung der Daten ist im Rahmen der Verfahren aufgrund gesetzlicher Vorschriften vorgeschrieben. Falls Sie Ihren Mitwirkungspflichten nicht nachkommen, kann die begehrte Leistung versagt oder entzogen werden bzw. haben Sie die entstehenden nachteiligen Folgen zu tragen.

8. Zuständige Aufsichtsbehörde

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen
Kavalleriestr. 2-4
40213 Düsseldorf
Telefon: 0211/38424-0
Fax: 0211/38424-10
E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de